

# Feuerwehren

## Feuerwehreinsätze 2020



**G**leich eine ganze Reihe von Einsätzen forderten den Feuerwehren sehr viel ab. Im Alb-Donau-Kreis werden die Feuerwehren pro Jahr zu rund 1.700 Einsätzen alarmiert. Die Feuerwehren kommen dabei oftmals an ihre Grenzen, vor allem wenn die Einsätze tagsüber in ländlich abgelegenen Bereichen sind.



## Wechseladekonzept komplett



Neues Wechseladerfahrzeug

**M**it der Indienststellung des vierten Wechseladerfahrzeugs ist das Wechseladekonzept des Landkreises komplett. Das bei der Feuerwehr Blaustein stationierte Fahrzeug ist zukünftig Trägerfahrzeug für die sich derzeit im Bau befindlichen Abrollbehälter, „Einsatzleitung“ und „Notfallstation“ des Landes. Die Wechseladertechnik ermöglicht das Beladen mit unterschiedlich ausgestatteten Abrollbehältern.

## Digitalfunk für die Feuerwehren im Alb-Donau-Kreis wird eingeführt

**A**nfang des Jahres 2020 das Projekt zur Einführung des Digitalfunks im Landkreis begonnen.

Am 24. Januar fand dazu eine erste Informationsveranstaltung für Feuerwehrkommandanten und Gemeindevertreter in Altheim/Alb statt. Das Land Baden-Württemberg bezuschusst den Austausch von analogen Funkgeräten entsprechend des Ausstattungskonzeptes bei den Feuerwehren mit 600 Euro pro Gerät. Das Fördervolumen für den Alb-Donau-Kreis beträgt 186.000 Euro. Auf vielfachen Wunsch der Gemeinden bereitet der Fachdienst Bauen, Brand- und Katastrophenschutz derzeit eine gemeinsame, europaweite Ausschreibung vor. Sie ist umfangreich und setzt viele Detailkenntnisse voraus.

Die gemeinsame Ausschreibung ermöglicht es Synergieeffekte zu nutzen und ein landkreisweit einheitliches System zu etablieren.



Martin Duelli (l.) vom Landratsamt und Kreisbrandmeister Ralf Ziegler bei der Digitalfunk-Infoveranstaltung für die Feuerwehren.

## Neues Funkzimmer für den Bevölkerungsschutz

Der Alb-Donau-Kreis hält für Großschadensereignisse ein Stabszimmer mit Kommunikationsmöglichkeiten vor, welche auch bei einem Stromausfall weiterhin betrieben werden können. Wegen der Umstellung auf Digitalfunk im Kreis wurde das Stabszimmer nun auf den aktuellen Stand der Technik gebracht und ebenfalls mit Digitalfunk ausgestattet. Weiterhin wurden zwei moderne Arbeitsplätze installiert, um bei Bedarf den Führungsstab vor Ort unterstützen zu können und eine ausfallsichere Verbindung des Verwaltungsstabes zu anderen beteiligten Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben aufrecht erhalten zu können

## Aus- und Weiterbildung

Durch den Ausbruch der Corona-Pandemie wurde der Ausbildungsbetrieb bereits im März 2020 eingestellt und strenge Schutz- und Hygienemaßnahmen für die Feuerwehr als Teil der systemkritischen Infrastruktur erlassen. Dank der großen Disziplin der Mitglieder und der strengen Schutzmaßnahmen, auch bei Einsätzen, konnten alle Feuerwehren im Landkreis bislang ihre Einsatzbereitschaft aufrechterhalten.

## Fachförderungen für die Feuerwehren im Alb-Donau-Kreis

Über 1,5 Millionen Euro erhielten die Gemeinden im Landkreis 2020 als Fachförderung für die Feuerwehren. Damit konnten alle 19 Förderanträge positiv beschieden werden.

- **Allmendingen**, Neubau eines Feuerwehrhauses für die Lutherischen Berge, Fördersumme 120.000 Euro
- **Amstetten**, Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs-Wasser für Abteilung Reutti, Fördersumme 52.000 Euro
- **Beimerstetten**, Beschaffung eines Hilfeleistung-Löschfahrzeugs HLF 20, Fördersumme 92.000 Euro
- **Blaubeuren**, Beschaffung eines Tragkraftspritzenfahrzeugs-Wasser für Abteilung Sonderbuch, Fördersumme 52.000 Euro
- **Blaustein**, Beschaffung eines Abrollbehälters Wasser, Fördersumme 50.400 Euro
- **Dornstadt**, Beschaffung eines Wechselladefahrzeugs mit Kran, Fördersumme 61.000 Euro
- **Dornstadt**, Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens für die Abteilung Scharenstetten, Fördersumme 13.000 Euro
- **Ehingen**, Beschaffung eines Wechselladefahrzeugs, Fördersumme 61.000 €
- **Ehingen**, Beschaffung eines Gerätewagen Transport, Fördersumme 25.500 Euro
- **Ehingen**, Beschaffung eines Abrollbehälters, Fördersumme 120.000 Euro
- **Erbach**, Beschaffung eines Einsatzleitwagens, Fördersumme 22.000 Euro
- **Illerkirchberg**, Beschaffung eines Mittleren Löschfahrzeugs, Fördersumme 66.000 Euro

- **Laichingen**, Beschaffung eines Rüstwagens, Fördersumme 162.500 Euro
- **Obermarchtal**, Beschaffung eines Mittleren Löschfahrzeugs, Fördersumme 66.000 Euro
- **Schelklingen**, Beschaffung eines Kleinlöschfahrzeugs für die Abteilung Sondernach, Fördersumme 40.000 Euro
- **Staig**, Umbau und Erweiterung des Feuerwehrhauses, Fördersumme 90.000 Euro
- **Untermarchtal**, Beschaffung eines Mannschaftstransportwagens, Fördersumme 13.000 Euro
- **Westerstetten**, Neubau eines Feuerwehrhauses, Fördersumme 230.000 Euro
- **Fachförderungen** für die Einführung des Digitalfunks für die Gemeinden des Landkreises, Fördersumme 186.000 Euro

Außer der Fachförderung erhielten alle Kommunen im Landkreis die pauschale Feuerwehrförderung und Zuweisung je Mitglied in Einsatz- und Jugendabteilung. Die Förderung für 2020 beläuft sich auf 390.500 Euro. Insgesamt wurden somit die Städte und Gemeinden mit 1.91 Millionen Euro aus Mitteln der Feuerschutzsteuer über das Land Baden-Württemberg unterstützt.